

435
 Willen hat erlöset **D**es
 Sündern ober sin tēte
 oder sin gedēk vor
 sinem Richter mit vbr-
 get **D**ritt ober alle
 Sūg nach sinē Richter
 gebott sezzet me dem
 nach siner bescheidenheit
D viend ober in allen
 gebotte behalt gehorsam
 in vnd gedulikeit **D**
 funf ober gedulikeit
 Pflicht vbel liden vnd me-
 man vbel tūt **D** sechst
 ober in der regel liden
 mit tūt **D** sibend ober
 er sich in vündig dūbte
 jechliches werkes **D**
 in gebotten wirt **D**
 achtend ober er sich selber
 böser dūbet dem jeman
 sie **D** munde ober in
 zungen gestillet vnd mit
 siner stime mit broche
D gedēde ober mit
 lichtenblick achtet **D**
 ist in der sammung
 nūg **D** du sigest als
 der wissat seit als ein
 mōnsch der mit gehōret
Vnd als ein stum der si-
 nen munt mit vff tūt
Also **D** du mites wegst
 nach vnteilest **D** in mit

gebotten werd **A**usole
 in gedulikeit mit vō
 andern litten tugenden
 haben **A**lso **D** du gedul-
 ick sigest **D** in jeman
 leit tāt bis in arbeiten
 vnd in leit gedulick **D**
 wenn du **D** heiggest als
 die vorgeschriben ist
Vnsere heiles anginge
 ist gottes vordt **V**on
 gottes forcht kunt heig
 liche rüwe **V**nd vō des
 herzen rüwe kunt ver-
 schmachte welchliches
 frutes **V**nd de armit
 gebirt demütikeit **V**nd
 demütikeit kunt töten
 aller bösen gelüsten
Die sterbung vertribt
 all sünd vertribung **D**
 sünd gebirt tugent **V**nd
 tugent ge wūmet man
 luterkeit **D**es herzen
Da vō wirt ge wūnen
 vollkomenheit der
 rechten mine **24**

In aler wā were
 in der wūsti
 zu dem kām ein
 brüder der wūsch in
 sin inlic vnd machet
 in zeffen des er dar